Kultusminister KONFERENZ

Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Presse, Öffentlichkeit, Veranstaltungen

Pressemitteilung

28.03.2014

Sperrfrist: 17:00 Uhr

Deutscher eTwinning-Preis 2013 verliehen

Auszeichnung an zwölf Schulen für europäische Internet-Projekte

Kreative Projektideen und intensive Online-Zusammenarbeit – das sind die Erfolgsgeheimnisse gelungener Schulpartnerschaften mit eTwinning. Insgesamt zwölf Schulen aus sechs Bundesländern werden heute für ihre herausragende Zusammenarbeit mit europäischen Partnerschulen mit dem Deutschen eTwinning-Preis 2013 geehrt. Die Preisverleihung erfolgt auf der DIDACTA in Stuttgart durch Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten im Staatsministerium Baden-Württemberg, und die Stellvertretende Generalsekretärin der Kultusministerkonferenz, Heidi Weidenbach-Mattar. „Die ausgezeichneten Schulen stehen beispielhaft für die erfolgreiche Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg und leisten so einen wichtigen Beitrag für ein zusammenwachsendes Europa. eTwinning ermöglicht einen lebendigen Fremdsprachenunterricht und fördert durch Medieneinsatz und interkulturelle Projektarbeit zukunftsweisende Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler“, erklärt Heidi Weidenbach-Mattar. eTwinning ist das Netzwerk für Schulen in Europa, das die Zusammenarbeit von Schulen in Europa über das Internet unterstützt. Die Nationale Koordinierungsstelle für eTwinning in Deutschland ist beim Pädagogischen Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz angesiedelt.

Die Gewinnerprojekte werden in drei Alterskategorien sowie einer Spezialkategorie gekürt. Bei der Auswahl lag der Schwerpunkt auf kooperativem Arbeiten der Partnerklassen, kreativem Medieneinsatz und pädagogischer Innovation. Mit der Auszeichnung verbunden ist ein Geldpreis von 2.000 € für die jeweils Erstplatzierten und je 1.500 € für den zweiten Platz. Der dritte Platz sowie der Spezialpreis für Didaktik sind mit jeweils 1.000 € dotiert.

Sekretariat der Kultusministerkonferenz
Taubenstraße 10 · 10117 Berlin
Tel.: 030 25418-401 · Fax: 030/25418-452
presse@kmk.org
www.kmk.org

Graurheindorfer Str. 157 · 53117 Bonn
Pressereferat: Andreas Schmitz
Tel.: 0228/501-611 · Fax: 0228/501-763
andreas.schmitz@kmk.org

- Im Gewinner-Projekt der Altersklasse 4 bis 11 Jahre „Magic Seeds – Look what is growing!“ schickten sich die Projektpartner gegenseitig Blumensamen ohne Angabe der Namen zu. Die Kinder der St. Marien-Schule Moers (Nordrhein-Westfalen) tauschen sich mit Schülerinnen und Schülern aus sechs Ländern Europas über ihre gärtnerischen Erfolge aus, indem sie Fotos auf die gemeinsame Internetplattform hochladen.

- Im erstplatzierten Projekt der Altersgruppe 12 bis 15 Jahre arbeiten Schülerinnen und Schüler der Nelson-Mandela-Schule in Dierdorf (Rheinland-Pfalz) mit Partnern aus rund 20 europäischen Ländern zusammen. Getreu dem Motto des Projekttitels „YES – Young Europeans Speak“ vertiefen sie dabei mit selbst produzierten Video- und Audiobeiträgen ihre Englischkenntnisse und trainieren ihr Hörverstehen.

- Bereits zum zweiten Mal kann sich das Albert-Schweitzer-Geschwister-Scholl-Gymnasium aus Marl (Nordrhein-Westfalen) über den ersten Platz in der Altersgruppe 16 bis 21 Jahre freuen. Im Projekt „The book of life“ machen sich deutsche Jugendliche gemeinsam mit Partnerschülerinnen und -schülern aus Frankreich, Italien und Rumänien bewusst, wie sie selbst und ihre Mitmenschen „Spuren“ in ihrer sozialen Umwelt hinterlassen und untersuchen beispielsweise die Selbstdarstellung von Personen im Internet.

- Den Spezialpreis für Didaktik gewinnt das eTwinning- und COMENIUS-Projekt „eCLIL4YOU“ der Wilhelm-Busch-Grundschule in Göttingen (Niedersachsen). Das Projekt weckt bei Kindern die Begeisterung für das Fremdsprachenlernen und leistet einen Beitrag zur Weiterbildung von Lehrkräften.

Mithilfe von eTwinning können Schulen in ganz Europa Schulpartnerschaften über digitale Medien und das Internet aufbauen. Als Teil des Programms Erasmus+ der Europäischen Union wird eTwinning von der Europäischen Kommission und der Kultusministerkonferenz gefördert. Europaweit sind derzeit rund 120.000 Schulen bei eTwinning angemeldet und nutzen die eTwinning-Plattform für innovative Projektarbeit. Die Nationale Koordinierungsstelle für eTwinning in Deutschland unterstützt die teilnehmenden deutschen Schulen durch Beratung, Fortbildung und Unterrichtsmaterialien.

Honorarfreies Bildmaterial von der Preisverleihung stellt der PAD gerne zur Verfügung. Ausgewählte Bilder sind außerdem spätestens ab Montag, 31. März, auf der Website des PAD unter www.kmk-pad.org/service/service-fuer-medien.html erhältlich. Weitere Informationen: PAD, Antje Schmidt, 0228 / 501-254, antje.schmidt@kmk.org